



## **Executive Summary zur Studie:**

### **„ Auswirkungen der Elektromobilität auf den After- Sales- Bereich in Markenwerkstätten und Autohäusern“**

*Von Salaw & Partner GmbH, 2012-06-29*

Die Studie zeigt auf, welchen Wandel und vor allem betriebswirtschaftliche Folgen im Service einer Werkstatt und im Ersatzteilegeschäft die neue elektrische Antriebstechnologie mit sich bringt. Diese Veränderungen werden Werkstätten und Autohäuser vor gravierende Herausforderungen stellen.

Ist das jetzige Geschäftsmodell „Autohaus“ in Zukunft noch tragbar? Ist der heutige Service-Prozess mit Elektrofahrzeugen noch wirtschaftlich umsetzbar oder müssen neue Geschäftsfelder oder Prozesse für die Branche gefunden werden?

#### **Inhalt und Aufbau der Studie:**

- Aktuelle Trends der Automobilindustrie
- Detaillierte Analyse des IST- Standes in den Bereichen Service und Ersatzteile
  - Umsatzanteile
  - Deckungsbeitragsanteile
- Neue E-Technik in den Werkstätten und die daraus resultierenden Veränderungen und Herausforderungen für Organisationsstruktur und Prozesse
- Der Vergleich zwischen dem Autohaus „Heute“ und dem Autohaus „in der E-Mobilität“ in einer betriebswirtschaftlichen Ergebnisrechnung
- Szenarien:
  - Aggressives Szenario (mittelfristig hohes Marktvolumen an Elektrofahrzeugen)
  - Konservatives Szenario (mittelfristig mäßiges Marktvolumen an Elektrofahrzeugen)
- Ausblick

#### **Kernaussagen:**

- Der heutige Serviceprozess wird in der Elektromobilität weiterhin von Kunden erwartet und bleibt ein Kostentreiber durch das Kundenkontaktpersonal
- Gravierender Umsatz- und Deckungsbeitragsverlust durch den Entfall bzw. die Reduzierung ertragreicher Baugruppen für Wartung und Reparatur im Service und bei den Ersatzteilen
- Umsatz bis zu 12 % und DB bis zu 30 % weniger
- Freisetzung von Produktivpersonal bis zu 15 %
- Investition in die Werkstattausrüstung und neue Qualifizierungsanforderungen der Mitarbeiter belasten Ergebnis weiter
- Ausblick und neue Geschäftsmodelle